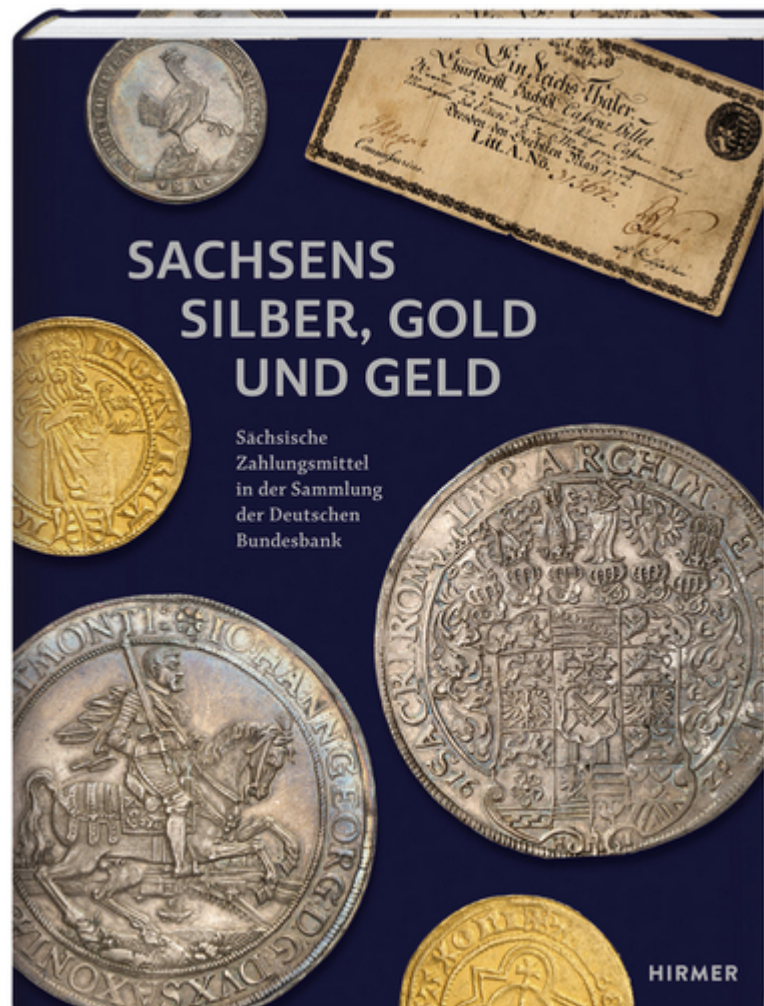


PHILATHEK - Verlagsauslieferung für Sammlerkataloge

PHILATHEK Verlagsauslieferung

Sachsens Silber, Gold und Geld Sächsische Zahlungsmittel in der

Preis pro Einheit (Stück): €24.90



Sachsens Silber, Gold und Geld
Sächsische Zahlungsmittel in der Sammlung der Deutschen Bundesbank

1. Auflage 2023, Beiträge von J.-E. Becker, J. Beermann, W. Hollstein, H. Mäkeler, F. Metasch, M. Schöder
176 Seiten, 100 Abbildungen in Farbe, Format 22 x 28 cm, gebunden.

Aufgrund seines Silberreichtums war Sachsen über Jahrhunderte einer der zentralen Produzenten stabilen Geldes in Deutschland. Meißner Groschen und sächsische Taler waren einst ebenso begehrt wie kurfürstlich sächsische Kassenscheine. Die historischen Zahlungsmittel zeugen von einem faszinierenden Kapitel der Kulturgeschichte.

Beschreibung

Sächsische Münzen prägten jahrhundertlang das deutsche Geldwesen aufgrund ihres stabilen Werts und ihrer künstlerischen Schönheit. Sachsen zählte aber auch zu den ersten deutschen Ländern, die modernes Papiergeld einführten. Mit einer opulenten Bebilderung verfolgt dieser Band, wie sich das Geld in Sachsen vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert entwickelte, als letztmals eigene sächsische Zahlungsmittel entstanden. Stabilität und kulturelle Identität stehen dabei in einem spannenden Wechselverhältnis.

Pressestimmen:

Der bemerkenswerter Band über sächsische Zahlungsmittel macht deutlich, dass Sachsen in der Geldpolitik oft eine Vorreiterrolle spielte.

Quelle: Verlagsinfo

[Lieferanteninformation](#)

Kundenrezensionen:Für dieses Produkt wurde noch keine Bewertung abgegeben.
Bitte melden Sie sich an, um eine Rezension über dieses Produkt zu schreiben.